

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Lerncoaching Sonrisa

Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Lerncoachings, Beratungen und Kurse, die ein Kunde oder eine Kundin bzw. deren Erziehungsberechtigte bei Lerncoaching Sonrisa buchen. Mit der Terminvereinbarung oder der Anmeldung zum Kurs anerkennt der Kunde oder die Kundin die Geschäftsbedingungen. Sie gelten, soweit schriftlich nichts anderes vereinbart ist.

Schweigepflicht

Die Gesprächsinhalte sind vertraulich. Lerncoaching Sonrisa verpflichtet sich, über alle im Rahmen des Lerncoachings, der Beratung oder der Kursteilnahme bekannt gewordenen Angelegenheiten der Kunden und Kundinnen und ihrer Familien Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren. Im Weiteren gilt die Datenschutzerklärung, die ebenfalls auf der Sonrisa-Website abrufbar ist.

Dauer des Lerncoachings

Die Dauer des Lerncoachings wird individuell abgesprochen. In der Regel beinhalten sie nach dem unentgeltlichen Erstgespräch 6 – 8 Sitzungen à 60 Min.

Honorar | Zahlungsmodalitäten:

Für die Lerncoachings, Beratungen und Kurse gelten die vereinbarten Honorare.

Im Preis inbegriffen sind die Vor- und Nachbereitung der Sitzung, Unterlagen, eine Sitzungsübersicht, E-Mails mit den Eltern und Kundinnen bzw. Kunden sowie Telefonate bis zu 15 Minuten.

Längere Telefongespräche, die beratenden Charakter haben, werden separat abgerechnet.

Beratungen und Lerncoachings sind innert 30 Tagen und Kurse innert 14 Tage zu bezahlen.

Hinweis: Die Lerncoachings und die Beratungsgespräche werden von den Krankenkassen nicht übernommen.

Absage eines Termins:

a) Lerncoaching

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Beim Lerncoaching sowie bei den Beratungen ist eine begründete Absage (z.B. bei Krankheit) bis spätestens 6 Stunden vor dem Termin möglich, danach wird das Honorar in voller Höhe fällig.

Erfolgt die Absage durch Lerncoaching Sonrisa, wird ein Ersatztermin angeboten, oder die Lerncoachingstunde wird nicht verrechnet.

b) Kurse

Kursabsagen des Workshops «Clever lernen» werden bei einem Rücktritt 10 – 5 Tage vor Kursbeginn mit 100.00 verrechnet. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen wird der Gesamtbetrag von CHF 195.00 verrechnet. Erfolgt eine Absage seitens Lerncoaching Sonrisa, so wird ein Ersatztermin angeboten. Ist ein solcher nicht möglich, so wird die Kursgebühr innert 30 Tagen zurückerstattet.

Vorübergehender Ausschluss von Kursen

Wer den Unterrichtsbetrieb absichtlich oder fahrlässig erheblich stört, beispielsweise indem er bzw. sie sich gegenüber anderen Teilnehmenden oder der Kursleiterin aggressiv oder abwertend verhält, kann im Ermessen von Lerncoaching Sonrisa mit sofortiger Wirkung vom Unterrichtsbetrieb

vorübergehend ausgeschlossen werden. In diesem Fall besteht kein Anrecht auf eine Rückerstattung oder Reduktion des Kursgeldes.

Schäden

Verursachen die Kundinnen oder Kunden am Lerncoachingort Schäden an Personen oder Sachen, halten die Erziehungsberechtigten Sonrisa unabhängig von einem Versäumnis ihrerseits vollumfänglich schadlos. Lerncoaching Sonrisa haftet auch nicht für Personen- und Sachschäden (beispielsweise bei Diebstahl), welche Kundinnen bzw. Kunden von Dritten zugefügt werden.

Datenschutz

Ihre Daten werden vertraulich behandelt und ausschliesslich im Zusammenhang mit Lerncoaching Sonrisa verwendet. Es gilt die Datenschutzerklärung.

Gerichtsstand

Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Bern.

Hinterkappelen, 2. August 2024